

GEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die 18. Sitzung des Rates der Gemeinde Sittensen
am Dienstag, den 11.03.2025
im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Diedrich Höyns

Mitglieder

Herr Uwe Carstens

Herr Alfred Flacke

Herr Ingo Hillert

Herr Arne Hinniger

Herr Klaus Huhn

Herr Thomas Miesner

Herr Marco Nack

Frau Martina Nack

Frau Antje Pauleweit

Herr Hans-Jürgen Sausmikat

Herr Jörg Schuschke

Frau Nicole Totzek

Gemeindedirektor

Herr Jörn Keller

stellv. Gemeindedirektor

Herr Jörg Schmidtchen

von der Verwaltung

Herr Jörg Schöning

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Ralf Bruns

Herr Hartmut Goebel

Herr Jan Hensel

Herr Simon Miesner

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 05.12.2024
- 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

- 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
- 7 Beantwortung schriftlicher Anfragen an den Rat
- 8 Bebauungsplan Nr. 42 "Gewerbegebiet Nord IV" der Gemeinde Sittensen Si/147/2025
- 9 Power Townhouse - Sozialer Wohnungsbau
- 10 Fragen und Anregungen
- 11 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Bürgermeister Höyns eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Nach Auffassung von Herrn Hillert ist die Tagesordnung nicht rechtskonform. Bürgermeister Höyns verweist auf die Stellungnahme des Gemeindedirektors. Bei Zweifeln rät er zur Rücksprache mit der Kommunalaufsicht. Herr Hillert hält an seiner Rechtsauffassung fest.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt die Tagesordnung wie vorgelegt.

Der Bürgermeister stellt die Tagesordnung fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	3
Enthaltung:	-/-

zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 05.12.2024

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 05.12.2024 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird bei drei Enthaltungen genehmigt.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

Die Ratsgruppe Bündnis90 Die Grünen/WFB/FDP hat zwei Fragen an den Bürgermeister gerichtet, die wie folgt beantwortet werden:

„In der Ratssitzung am 12.09.2024 wurde der Antrag unserer Ratsgruppe zur Verkehrsberuhigung „Zone 30“ in relevanten Teilen der Ortsdurchfahrt (Scheeßeler Straße, Am Markt, Bahnhofstraße, Stader Straße) rechtlich zu prüfen, einstimmig beschlossen. Mehrfaches Nachfragen blieb ohne Er-

gebnis. Deshalb bitten wir erneut um einen Bericht zum Sachstand. Sollte es weiterhin kein Ergebnis geben, bitten wir um Überlassung des Schriftverkehrs.“

Bürgermeister Höyns berichtet über telefonische/mündliche Gespräche. In die weitergehende Prüfung zur Festsetzung einer Geschwindigkeitsbegrenzung sollte auch eine mögliche Verlegung des Straßenübergangs Ecke Königshofallee in Richtung des Pflegeheims in der Scheeßeler Straße thematisiert werden, um den Bewohnern eine Querung der Straße zu ermöglichen.

„In der Ratsitzung vom 05.12.2024 wurde uns als Ratsgruppe zugesagt, die Planungsunterlagen zum evtl. Gewerbegebiet „Nord IV“ zur Verfügung zu stellen. Dies ist bisher nicht erfolgt. Wir bitten dies dringend nachzuholen, da wir der übersandten Einladung zum Verwaltungsausschuss und zur Ratssitzung entnehmen, dass diesbezüglich Beschlüsse gefasst werden sollen. Um unsere konstruktive Mitarbeit im Rat der Gemeinde Sittensen zu erfüllen, ist es nötig, dass wir rechtzeitig und umfangreich die entsprechenden Unterlagen erhalten.“

Gemeindedirektor Keller verweist auf den nachfolgenden TOP 8. Hier werden die Entwurfsplanung und das weitere Verfahren vorgestellt.

zu 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Ein Bericht wird nicht vorgetragen.

zu 7 Beantwortung schriftlicher Anfragen an den Rat

Schriftliche Anfragen sind nicht zu beantworten.

zu 8 Bebauungsplan Nr. 42 "Gewerbegebiet Nord IV" der Gemeinde Sittensen Vorlage: Si/147/2025

Frau Borutta vom Planungsbüro Elbberg stellt die Planidee zum Projekt vor, welches nach langer Ruhephase entwickelt werden soll. Parallel wird die Samtgemeinde Sittensen die Änderung des Flächennutzungsplanes vornehmen. Inhalt ist die Erweiterung des Gewerbegebietes Nord inklusive Schaffung einer neuen Straßenverbindung. Vorhandene Biotope sind zu betrachten und die Auswirkungen auf die Planung festzustellen. Das Plangebiet umfasst ca. 12 ha. Abzüglich der Schutz- und Erschließungsmaßnahmen verbleiben ca. 8,5 ha Gewerbeflächen. Frau Borutta beschreibt die Lage und hebt die Nähe zur Autobahnzufahrt hervor. Die Anbindung soll über das vorhandene Gewerbegebiet Nord (Hansestraße, Karl-Benz-Straße) sowie das Gewerbegebiet Lengenbostel erfolgen. Eine Verbindung hierin soll über einen Kreisverkehr an der K139 geschaffen werden, welche den Nütteler Weg entlasten soll. Detaillierte Untersuchungen sowie Behördenbeteiligungen sind durchzuführen. Die angrenzend bestehende Anliegerzufahrt sowie der landwirtschaftliche Weg bleiben erhalten. Frau Borutta betont, dass ein detailliertes Planungskonzept im Verfahren zu entwickeln ist.

Das weitere Vorgehen umfasst die Umweltprüfung/Kartierungen (Fledermäuse, Brutvögel und ggf. Heuschrecken und Überprüfung Biotoptypenkartierung), die Prüfung notwendiger Ausgleichsmaßnahmen, Entwässerungsgutachten, Schalltechnische Untersuchung und Verkehrsuntersuchung. Weiter umschreibt Frau Borutta die vorzunehmenden Verfahrensschritte.

Herr Sausmikat möchte vor Einleitung weiterer Schritte den Fachausschuss beteiligen, um die Ratsmitglieder über den bisherigen Stand (Aufstellungsbeschluss, Geltungsbereich, Veröffentlichung etc.) zu informieren. Ein vom Rat gebilligter Entwurf ist seines Erachtens nicht vorhanden. Des Weiteren erkundigt er sich nach einem Signal der Naturschutzbehörde zur möglichen Verlegung der Biotope und Ausgleichsmaßnahmen hinsichtlich der verkehrlichen Erschließung zum Gewerbegebiet Lengenbostel.

Stellv. Gemeindedirektor Schmidtchen erklärt, dass der Ausbau des bereits vorhandenen Weges zum Gewerbegebiet Lengenbostel geplant ist. Gespräche zur notwendigen Änderung des Bebauungsplanes der Gemeinde Lengenbostel wurde mit dieser bereits geführt.

Herr Sausmikat hält an einer Erneuerung der alten Beschlüsse fest. Ihm fehlt die Beteiligung des Fachausschusses. Eine Planzeichnung aus dem Jahr 2007 wurde lediglich im Rahmen der letzten Haushaltsberatungen gezeigt. Herr Flacke, Vorsitzender des Ausschusses für Planung, Umwelt, Bau und Verkehr, erinnert, dass über eine Entwicklung des Gewerbegebietes Nord IV immer wieder gesprochen wurde. U.a. wurde die Durchführung eines Umlegungsverfahrens diskutiert, um über die benötigten Flächen verfügen zu können. Inzwischen haben die Eigentümer einem Verkauf zugestimmt. Bürgermeister Höyns erinnert, dass dieser Tagesordnungspunkt lediglich der Information dienen soll. Der Planungsauftrag wurde vom Verwaltungsausschuss erteilt. Die von Herrn Sausmikat angesprochenen Punkte sind im weiteren Verfahren zu klären.

Herr Hillert bittet um Erklärung der im Planentwurf eingezeichneten Waldschutzstreifen (25 m und 50 m). Frau Borutta informiert, dass diese gemäß Regionalem Raumordnungsprogramm zum Schutz des Waldes einzuhalten sind. Im Verfahren ist abzuwägen, ob es sich bei dem angrenzenden Waldgebiet um einen Wirtschafts- oder Erholungswald handelt. Hieraus ergibt sich die Breite des Schutzstreifens (25 oder 50 m). Dort ist die Baugrenze anzulegen.

zu 9 Power Townhouse - Sozialer Wohnungsbau

Gemeindedirektor Keller bezieht sich auf die umfassenden Informationen in den letzten Monaten. Eine öffentliche Vorstellung des Konzepts ist im Ausschuss für Planung, Entwicklung, Bau und Verkehr erfolgt. Die Verwaltung sollte nun mit der Einleitung eines Interessenbekundungsverfahrens für die Einrichtung und Verwaltung von Sozialwohnungen im Baugebiet Zum Fahnenholz beauftragt werden. Die Parameter ergeben sich aus den bisherigen Informationen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Sittensen beauftragt die Verwaltung, ein Interessenbekundungsverfahren für den Verkauf der Flächen und den Bau sowie die Verwaltung von Sozialwohnungen im Baugebiet Zum Fahnenholz einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	2
Enthaltung:	1

zu 10 Fragen und Anregungen

Herr Schuschke regt die Anschaffung einer Wärmebildkamera zur energetischen Betrachtung von Gebäuden an, die auch von Bürgern genutzt werden könnte. In der Gemeinde Gnarrenburg besteht dieses Angebot bereits. Herr Hinniger gibt zu bedenken, dass die Handhabung und der Einsatz einer Wärmebildkamera nicht unproblematisch sind. Viele Faktoren sind zu beachten. Auch in Anbetracht der Kosten (ca. 5.000 €) rät er von einer Anschaffung ab.

Herr Schuschke weist auf den schlechten Zustand des Parkplatzes Ramshausen hin. Bürgermeister Höyns berichtet, dass dieser kürzlich ausgebessert worden ist.

Frau Pauleweit möchte wissen, wann die auf dem Parkplatz Mittelweg abgelegten Steine, Bauzäune u.a. abgeräumt werden. Stellv. Gemeindedirektor Schmidtchen informiert, dass diese im Rahmen der Baumaßnahme der EWE dort gelagert wurden und dort zunächst verbleiben werden.

zu 11 Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Höyns eröffnet um 19.36 Uhr die Einwohnerfragestunde.

Ein Zuhörer merkt an, dass die Fläche hinter den Gewerbeflächen an der Hansestraße ursprünglich zum Schutz der Anwohner des Nütteler Weges dienen sollten. Inzwischen werden diese von den Gewerbebetrieben genutzt und werden jetzt auch dem Gewerbegebiet Nord IV zugerechnet. Weiter wird angeregt, in Richtung des Nütteler Weges Schutzmaßnahmen wie zum Bereich Häsenheide vorzusehen. Herr Höyns verweist auf das anstehende Verfahren. Flächen und notwendige Maßnahmen werden betrachtet.

Eine ZuhörerIn bittet um Berücksichtigung der Höhenunterschiede bei Erstellung des Schallschutzgutachtens. Auch hier sind lt. Herrn Höyns die Untersuchungen abzuwarten. Diese werden zu gegebener Zeit in öffentlicher Sitzung thematisiert werden. Zudem werden die Anwohner am Verfahren beteiligt.

Es wird sich erkundigt, wann eine Verkehrszählung geplant ist. Es wird erläutert, dass im Rahmen des Verkehrsgutachtens der Gemeinde Sittensen in 2024 Zählungen erfolgt sind. Die Auswertungen werden im Frühsommer erwartet. Insgesamt wurden 20 Zählstellen eingerichtet. Der Verkehr wurde mittels Kameras aufgezeichnet. Ob sich eine Zählstelle im Nütteler Weg befunden hat, ist zu prüfen. Es ist davon auszugehen, dass die Verkehrsflüsse im Nütteler Weg im Rahmen des Bauleitplanverfahrens Nord IV betrachtet werden (Verkehrsgutachten).

Eine ZuhörerIn geht auf die Fahrgeschwindigkeit im Nütteler Weg ein und regt regulierende Maßnahmen in der Zeit von 22.00 bis 6.30 Uhr an. Sie bezieht sich auf das Ansinnen, in der Scheeßeler Straße in Sittensen eine Geschwindigkeitsbegrenzung einzurichten. Gemeindedirektor Keller erklärt, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung im Nütteler Weg in der Verkehrsschau thematisiert wurde, jedoch nicht auf Zustimmung gestoßen ist. Weiter geht Herr Keller auf die Zuständigkeiten ein (Kreis-/Landesstraßen). In der Scheeßeler Straße kann eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h aufgrund des vorhandenen Pflegeheimes möglich sein.

Eine ZuhörerIn erkundigt sich nach dem Sachstand zum Wohnmobilplatz und der angeregten Beschilderung an der Obstwiese in der Mühlenstraße.

Gemeindedirektor Keller erklärt, dass ein Teil der Obstwiese Eigentum der Gemeinde Sittensen ist. Für diesen Bereich können Regelungen erlassen werden.

Zum geplanten Wohnmobilstellplatz auf dem Parkplatz Eckerworth hat der Landkreis auf die Notwendigkeit einer Änderung des Bebauungsplanes hingewiesen. Aufgrund dessen wird die Einrichtung des Stellplatzes Zeit beanspruchen.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 19.49 Uhr.

gez. Höyns
Bürgermeister

gez. Keller
Gemeindedirektor

gez. Müller
Protokollführerin